

Liebe SWL's, YL's und OM's,

zum heutigen Oberbayern-Rundspruch am 04. April 2011 heißen wir Euch ganz herzlich willkommen!

SENDEZEITEN/FREQUENZEN

Montag, 04.04.2010, 19.30 Uhr

- Auf 145,725 MHz via DBØZU (Zugspitzrelais)
- Im 80-m-Band auf 3.680 kHz ±QRM

Alle Sendezeiten sind Ortszeit!

Der Redaktionsschluss für Meldungen zum Oberbayern-Rundspruch ist jeweils der Sonntag vor der Verlesung, 10.00 Uhr. In Ausnahmefällen ist nach Rücksprache jedoch eine Verlängerung des Abgabetermins möglich.

INHALTSVERZEICHNIS

MELDUNGEN AUS DEM DISTRIKT	2
Großraumfuchsjagd mit automatischer Fuchsstation.....	2
Notfunk-Stresstest anlässlich einer Katastrophenschutzübung.....	2
MELDUNGEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN	2
Das Magic-Band, unser 6-m-Band	2
Einladung zur 80-m-Übungsfuchsjagd des OV Ingolstadt, C05.....	3
Einladung zur Frühjahrsfuchsjagd des OV Traunstein, C16.....	3
Region 1 Field Day 2010 in SSB	4
Region 1 Field Day 2010 in CW	4
UND WAS GIBT ES SONST NOCH?	4
Amateurfunkpräsentation – Ein Achtungserfolg	4
EINE MELDUNG AUS DER SCHWEIZ.....	5
Der bekannte Störer mit dem Spitznamen „Fuchs“ ausgehoben.....	5
MELDUNGEN AUS DEM DX-MB.....	5
TERMINVORSCHAU	5

ANMERKUNGEN ZUM DEUTSCHLAND - RUNDSPRUCH

Nach der Verlesung des Oberbayern-Rundspruchs werden im Anschluss immer noch Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch mit verlesen. Der Deutschland-Rundspruch kann gesondert auf der Website des DARC unter www.darc.de eingesehen und herunter geladen werden.

Der Spruch der Woche

» Er brachte es zum beliebtesten Politiker... weil es ihm immer gelingt, Sätze so zu formulieren, in denen kein einziger Gedanke unterzubringen ist. «

Von Walter Rupp

MELDUNGEN AUS DEM DISTRIKT

Großraumfuchsjagd mit automatischer Fuchsstation – Wo ist der Fuchs ?

Liebe Funkfreunde,

bei der Großraumfuchsjagd kann jeder Teilnehmer auch einmal in die Rolle des Fuchses schlüpfen.

Die Ausrüstung ist vorhanden und kann von jedem Interessierten benutzt werden.

Alles, was man braucht, sind ein paar Stunden Zeit an einem Samstag Nachmittag und ein geeigneter Standort.

Dafür steht man im Brennpunkt der Peilungen, bekommt Empfangsberichte aus allen Richtungen und erhält Besuch von den Mobilisten.

Meist kann man sich auch noch zum Erfahrungsaustausch mit Gleichgesinnten treffen.

So ist die Großraum-Fuchsjagd eine Veranstaltung, bei der alle zum Gelingen beitragen können.

Wer sich angesprochen fühlt und einmal eine aktive Rolle (als Fuchs oder Leitstation) übernehmen will, sollte mir bitte einen Terminvorschlag schicken.

Ich werde dann die Termine koordinieren und mich um Einladungen, die Bereitstellung der Geräte und die Auswertung kümmern.

Mit vy 73
Martin, DF3MC

Notfunk-Stresstest anlässlich einer Katastrophenschutzübung

Im April findet anlässlich einer Katastrophenschutzübung in München ein „Notfunk-Stresstest“ für Clubstationen in bayerischen Distrikten statt.

Der Test soll den Nachweis erbringen, ob es den Distrikten trotz widrigster Umstände gelingt, bei einem flächendeckenden Ereignis in Orten mit einer Bezirksregierung noch genügend Funkamateure zum Errichten und dem Betrieb eines Funknetzes anzubieten.

Um Texte bzw. auch Dateien übertragen zu können, werden die angemeldeten Teilnehmer mit einer der digitalen Betriebsarten des Amateurfunkdienstes arbeiten. Eine sehr namhafte Firma aus München stellt uns dazu großzügigerweise für die THW-Clubstation DLØTHM ein modernes Software Defined Radio (SDR) zur Verfügung.

Ein Bericht wird sowohl den oberen Katastrophenschutzbehörden in Bayern als auch den jeweiligen Distriktsvorsitzenden sowie dem DARC-Notfunkreferenten zur Verfügung gestellt. Unsere Erfahrungen werden außerdem auf der Homepage des Notfunkreferats eingestellt.

Karl Zagelmair, DL5MBU

MELDUNGEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

Eine Meldung des OV Würmtal, C30

Das Magic-Band, unser 6-m-Band Ein audio-visueller Vortrag von Thomas Molière, DL7AV

Die 6 m Saison geht wieder los. Wir werden Interessantes zu den Eigenarten dieses Bandes erfahren, über Eigenheiten, technische Ausrüstung und die Tatsache, dass man auch selbst recht einfach auf diesem Band tätig werden kann.

Die meisten neuen KW-Transceiver haben dieses Band bereits eingebaut. Der Vortrag wird eindrucksvoll mit Audioaufnahmen von weltweit getätigten Verbindungen unterlegt.



Thomas wird evtl. auch ein Selbstbau-Remote-Kit zur Fernsteuerung über Internet einer gut gelegenen 6m Station zeigen können.

Termin

OV-Abend von C30, am Donnerstag, den 14. April 2011

Vortragsbeginn 20.00 Uhr

Im OV-Lokal Heide Volm, Planegg, direkt neben der S-Bahnstation S6, also sehr gut zu erreichen.

Der eigentliche OV-Abend beginnt schon um 19.30 Uhr, so dass noch genügend Zeit für eine evtl. Brotzeit bleibt.

Alle Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen.

Herzliche Grüße
Lebrecht v. Necker, DJ4CT
OVV C30

Einladung zur 80-m-Übungsfuchsjagd des OV Ingolstadt, C05

Nach dem ermutigenden Zuspruch zu unserer Nikolausfuchsjagd veranstaltet der OV C05 nun in Fortsetzung eine Osterfuchsjagd auf gleichem Gelände am Reisberg nördlich von Gaimersheim.

Termin

Karsamstag, der 23.04.2011

Start: 14.00 Uhr Ortszeit

Der Startplatz ist wieder der Ausflugsplatz an der ehemaligen Gaststätte "Reisbergalm" (Kiefernweg im Gai-

mersheimer Ortsteil Lippertshofen).

Koordinaten: 48° 50,400' Nord

11° 22,192' Ost

Baken

Es sind fünf zeitgesteuerte Fuchse zu peilen.

Am Start/Ziel wird sich ein Rückholender befinden.

Die Fuchsjagd ist als entspannte Übungsfuchsjagd angelegt, die auch für Kinder und Anfänger geeignet ist. Es stehen einige wenige Peilempfänger bereit, die vor Ort ausgeliehen werden können.

Diesmal wird zwar eine Zeitnahme erfolgen, aber es gibt keine Urkunden oder Preise - außer dass das Auffinden der Fuchse eventuell mit einer Kleinigkeit für das Osternest belohnt wird...

Auf rege Teilnahme freuen sich die Organisatoren.

73
und bis zur Fuchsjagd de
Michael, DL4MGM

Einladung zur Frühjahrsfuchsjagd des OV Traunstein, C16

Der Ortsverband Traunstein lädt alle Fuchsjagdfreunde zur 80-m-Punktefuchsjagd ein.

Termin

Sonntag, der 17. April 2011

um 13.30 Uhr

Treffpunkt ist der Waldrand bei Hoch-

reit, ca. 1 km nördlich von Traunreut zwischen Chiemsee und Waginger See (wie schon im Jahr 2007 und 2009).

Koordinaten: 47° 58.640' Nord

12° 35.192' Ost

Anfahrt

Bundesstraße 304 München - Wasserburg - Traunstein:

Ca. 1 km nach Stein an der Traun links in Richtung Traunreut - Waging (Staatsstraße 2104) abbiegen, nach ca. 2 km, kurz vor Traunreut (beim Kieswerk) wieder links in Richtung Hochreit.

Autobahn A8 München - Salzburg:

Ausfahrt Grabenstätt in Richtung Chieming - Traunreut bis zur Bundesstraße 304 München - Traunstein. Dann in Richtung Matzing - Altemarkt, ca. 400 m nach St. Georgen rechts in Richtung Traunreut - Waging (Staatsstraße 2104) abbiegen, nach ca. 2 km, kurz vor Traunreut (beim Kieswerk) links in Richtung Hochreit.

Die Einweisung erfolgt auf 145,500 MHz.

Das Gelände ist relativ flach und von vielen Waldwegen durchzogen, also auch für unseren Nachwuchs geeignet.

Eine Anfahrtsskizze sowie weitere OV-Termine im Distrikt Oberbayern befinden sich im Internet unter:

<http://www.hergert-online.de/ardf>

Einige Peiler können ausgeliehen werden.



Es sind die üblichen 5 Sender mit je einem Minisender in der Nähe zu suchen.

Bei genügender Beteiligung gibt es wieder zwei Wertungen: Läufer und Geher.

Die Fuchsjagd findet bei jedem Wetter statt.

Und es gibt wieder schöne Preise. Bringt bitte wieder schönes Wetter mit!!

Auf euer Kommen freut sich mit besten 73

Hans, DL3MBP
Fuchsjagdreferent C16

Rege Beteiligung und hervorragende Plätze der Funkamateure aus dem Distrikt Oberbayern am Region 1 Field Day 2010 in SSB

In der Kategorie Portable multi operator, low power, assisted

1. Platz DL1A/p C30

In der Kategorie Portable multi operator, low power, non-assisted

4. Platz DKØMN/p C12

5. Platz DBØHY/p C01

10. Platz DKØED/p C25

12. Platz DKØV/p C01

15. Platz DL9W/p C30

38. Platz DLØFU/p C28

43. Platz DFØM/p C18

Region 1 Field Day 2010 in CW

In der Kategorie Portable multi operator, low power, assisted

1. Platz DL1A/p C30

In der Kategorie Portable multi operator, low power, non-assisted

1. Platz DKØMN/p C12

8. Platz DKØV/p C01

11. Platz DKØED/p C25

18. Platz DLØMW/p C13

30. Platz DL9W/p C30

32. Platz DFØM/p C18

Wir gratulieren zu den ausgezeichneten Platzierungen.

Karl, DL6MHA

UND WAS GIBT ES SONST NOCH?

Amateurfunkpräsentation – Ein Achtungserfolg

Vor einer Woche wurde der Amateurfunk in der Hallertau bei der zweieinhalb Tage dauernden Wolnzacher Messe präsentiert.

Auf einem 20 Quadratmeter großen Stand in der Ausstellungshalle wurde den Messebesuchern Funkbetrieb auf Kurzwelle und VHF/UHF live vorgeführt.

Daneben liefen einige Videos, die neben verschiedenen Amateurfunkaktivitäten auch den ATV-Magazin-Beitrag über den Funkkontakt der Schülerinnen und Schüler des Münchener Luitpoldgymnasiums mit der Internationalen Raumstation ISS zeigte. Bei der Messeeröffnung und dem Rundgang der Ehrengäste, konnte über Hallenlautsprecher ein kurzer Überblick über unser Hobby gegeben werden.

Besonders wurde auf die mögliche kommunikative Unterstützung des Amateurfunks in Not- und Katastrophensituationen hingewiesen. Nach dem Motto: „Wenn alles, wie Telefon und Internet, ausgefallen ist, der Amateurfunk funktioniert dann immer noch.“ Dass dies bei den Zuhörern auf fruchtbaren Boden gefallen ist, zeigte einerseits ein anschließendes kurzes persönliches Gespräch mit dem Landrat das Landkreises Pfaffenhofen/Ilm.

Auch im Gästebuch kann der Eintrag der Vorsitzenden des Wolnzacher Gewerbeverbandes, die diese Ausstellung den Funkamateuren ermöglichte, nachgelesen werden: „Ich weiß nun wo ich mich hinwende, wenn mein Telefon nicht mehr funktioniert.“

Denn wenn nichts mehr geht, der Funk klappt.“

Auf einer Weltkarte wurden dem interessierten Publikum die Kurzwellenverbindungen gezeigt, die vom Messestand aus getätigt wurden.

Dazu wurden mit roten Fäden die erreichten Amateurfunkstationen markiert.

Die Ziele erstreckten sich von Nord- und Südamerika über Europa bis Taiwan.

Viele beeindruckten diese Reichweiten mit unseren bescheidenen Mitteln am Messestand.

Abschließend ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben – insbesondere den acht an der Standbetreuung beteiligten Funkamateuren aus fünf verschiedenen Ortsverbänden.

Vy 73
Alfred Artner, DJØGM

EINE MELDUNG AUS DER SCHWEIZ

Der bekannte, durch seine rechtsradikalen Äußerungen, auch auf DBØZU zu hören gewesene Störer mit dem Spitznamen „Fuchs“, wurde durch das BAKOM ausgehoben

Hier der Originaltext:

USKA, National, UKW Störsender stillgelegt

26.03.2011

Die Anlagen des seit Jahren gesuchten Relaisstörers „Fuchs“ konnten am 24. März 2011 in einer koordinierten Aktion des BAKOM und der Kantonspolizei Thurgau stillgelegt werden. Es ist ein Strafverfahren eingeleitet worden. Dies teilte das BAKOM am Freitag mit.

Gesucht wurde nach dem Betreiber der Anlagen unter anderem aufgrund einer Anzeige durch den USKA-Vorstand im Jahr 2009.

Nebst Störungen aller nordostschweizer Relais war die betreffende Person auch durch das Verbreiten rechtsextrimer Parolen und Texte über die Amateurfunkfrequenzen aufgefallen. Aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes kann weder das BAKOM noch die Polizei zur Identität des Täters weiteren Angaben machen.

(HB9TTO)

73 de
Uwe, DF1GU

MELDUNGEN AUS DEM DX-MB

9N - Nepal

Nicht 9N7AA, sondern 9N7AN wird das Call der DL-Expedition vom 27. März bis 08. April sein. Dies ist auch das Rufzeichen von Ernst, DK7AN, der bereits vorab nach Katmandu gereist war (wir berichteten). Auf 2m in EME benutzt man 9N7WL. QSL-Karten für 9N7AN vermittelt DL4SVA, 9N7WL geht über DK5WL. Mehr Infos und das Online-Log finden Sie auf: <http://www.160m.de/9N7AN>

PJ2 - Curacao

Andy, PJ2/DK5ON, ist seit dem 19. März auf Curacao und bleibt dort noch bis zum 2. April. Auf 40m benutzt er eine Groundplane, für 10m/15m/20m Dipole, auf 20m eine 1-Element-Quad, sowie eine Drahtantenne. Er bedient ein TS-480 SAT mit 100 Watt Sendeleistung. QSL's wünscht Andy direkt oder über Büro an sein Heimatrufzeichen.

Sonderrufzeichen

Sonderrufzeichen sind vom 06. bis 14. April von Baikonur aus in der Luft; Anlass sind 50 Jahre bemannter Raumflug – 50 Jahre Juri Gagarin: R50YG (Yuri Gagarin) und R50SK (Sergej Korolev). Außerdem wird am 12. April R50KEDR (KEDR - Rufzeichen Gagarins während seiner Erdumkreisung) QRV sein, und zwar von 0507 bis 0655 UTC. Info: aus dem Internet, R2DA, via Volker, DL8JDX.

TERMINVORSCHAU

April

09. April:

Frühjahrs-Distriktsversammlung des Distrikts Oberbayern
Beginn 10.00 Uhr in München Gaststätte zum Meisterverein, Nähe Ostbahnhof

16. April:

16. Amateurfunk- und Computermarkt in Neumarkt
Von 09.00 bis 16.00 Uhr MESZ, in den Jurahallen
Infos unter: www.afumarkt-nm.de

Mai

14. - 15. Mai:

Mitgliederversammlung des DARC e.V.

Juni

24. - 26. Juni:

Ham Radio in Friedrichshafen